

Vorteile auf einen Blick

- Ausführliche Beratung
- Lernprozessbegleitung durch erfahrene Trainer
- Unterstützung durch pädagogische Betreuung
- Zeitgemäße Lehr- und Lernmethode
- Lerngruppe bis max. 24 Teilnehmer
- Unterstützung bei Praktika- und Stellensuche

Sie erhalten

- Individuelle Berufswegplanung
- Passgenaue Qualifizierungen
- Anerkannte Abschlüsse und Einzelnachweise
- Unterstützung bei Bewerbungen und Arbeitsplatzsuche

Förderungsmöglichkeiten

Unsere Weiterbildungen erfüllen die Voraussetzungen für verschiedene Fördermöglichkeiten. Sie sind nach der „Anerkennungs- und Zulassungsverordnung (AZAV)“ zertifiziert. Mit einem Bildungsgutschein oder einem Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter) sind unsere Angebote voll förderfähig. Darüberhinaus kommen folgende Kostenträger in Frage: Rentenversicherungen (Reha-Maßnahme), Berufsgenossenschaften sowie der Berufsförderungsdienst der Bundeswehr (BFD).

www.dekra-akademie.de

Ihre Ansprechpartnerin

Elena Gerstner
Tel.: 0231.961015-44
E-Mail: elena.gerstner@dekra.com



DEKRA Akademie –
Ihr Partner für Aus- und
Weiterbildung

Qualität und Erfahrung

Die DEKRA Akademie steht für über 30 Jahre Erfahrung in der Aus- und Weiterbildung und zählt zu den größten privaten Bildungsunternehmen in Deutschland. Moderne Ausstattungen, erprobte Lernmethoden und praxisorientierte Trainer sorgen für eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung. Wir bieten individuelle Qualifizierungen und auf Ihr Unternehmen abgestimmte Weiterbildungskonzepte – bundesweit von A wie Aachen bis Z wie Zwickau. Und bei allem gilt: Qualität steht an erster Stelle.

Schwerpunkte

- Transportlogistik
- Lagerlogistik
- Gefahrgutlogistik
- Metall (CNC und Schweißen)
- Büro und Kommunikation
- Gesundheit, Pflege und Pädagogik
- Sicherheit (Objekt und Betriebsschutz)
- Berufsintegration und Reha

Wir beraten Sie gerne ausführlich!

HINWEIS:
Zur besseren Lesbarkeit haben wir in dieser Broschüre auf weibliche Wortformen verzichtet. Selbstverständlich beziehen sich alle Informationen und Angaben auf Frauen wie Männer.

Sie haben Fragen?
Hier bekommen Sie Antworten!



Ihr Ansprechpartner vor Ort

DEKRA Akademie GmbH
Alter Hellweg 52
44379 Dortmund
Tel.: 0231.961015-0
Fax: 0231.961015-28
E-Mail: dortmund.akademie@dekra.com



DEKRA Akademie GmbH
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart
Infotelefon 0711.7861-3939
Internet www.dekra-akademie.de
E-Mail service.akademie@dekra.com



Änderungen vorbehalten.

Qualifizierungsperspektiven Transportlogistik

DEKRA
Alles im grünen Bereich.

DEKRA Akademie – die
Bildungsexperten.



Berufskraftfahrer/-in (IHK) - Umschulung

Hintergrund

Die Anforderungen an (Berufs-)Kraftfahrer steigen stetig. Allein der Besitz der entsprechenden Fahrerlaubnis ist schon lange nicht mehr ausreichend. Der Abschluss „Berufskraftfahrer/-in (IHK)“ ist in Deutschland die Berufsbezeichnung für qualifizierte Kraftfahrer (Facharbeiter) und bleibt als staatlich anerkannter Ausbildungsberuf erhalten.

Dauer

21 Monate inkl. 10 Monate Praktikum

Termine / Einstieg

März/April bzw. September/Oktober sind optimal im Hinblick auf die IHK-Prüfungen

Inhalte

- Rechtsvorschriften im Straßenverkehr
- Erwerb Fahrerlaubnis Klasse C/CE* bzw. D/DE*
- Fachkunde Güter- oder Personenverkehr
- Wirtschafts- und Sozialkunde, Recht
- Verkehrssicherheit, Verhalten bei Unfällen
- Kontrollieren, Warten und Pflegen der Fahrzeuge
- Sicherheit, Umwelt- und Gesundheitsschutz
- Kundenorientiertes Verhalten; betriebl. Planung und Logistik
- Prüfungsvorbereitung und Praxisausbildung

Abschluss

- Zertifikat der DEKRA Akademie
- Berufsabschluss „Berufskraftfahrer/-in“ mit Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer
- Fahrerlaubnis Kl. C/CE* bzw. D/DE*
- Personenbezogener „Fahrausweis für Flurförderzeuge“ (DEKRA) mit interner Prüfung der DEKRA Akademie (schriftlich, praktisch)
- GGVSEB/ADR-Bescheinigung (IHK)
- Ladekranbediener-Ausweis (DEKRA)
- Ausbildungsnachweis Ladungssicherung gem. VDI 2700a

Berufskraftfahrer/-in - Zertifizierte Teilqualifikation

Hintergrund

Um eine Ausbildung unterhalb der Facharbeiterebene zu ermöglichen und gleichzeitig eine Aufstiegsoption zum Facharbeiter zu erhalten, ist mit dem Konzept der zertifizierten Teilqualifikation ein neuer Qualifizierungsweg geschaffen worden. Teilqualifikationen (TQ) bilden berufstypische und einsatzgebietsspezifische Arbeitsprozesse ab und sind inhaltlich in Ausbildungsbausteinen zusammengefasst worden. An eine erfolgreich absolvierte Teilqualifikation kann direkt oder auch zu einem späteren Zeitpunkt wieder angeknüpft werden mit dem langfristigen Ziel: Erwerb des IHK-Berufsabschlusses.

Dauer

- TQ 1 - Güter befördern 6 Monate inkl. 2 Monate Praktikum
- TQ 3 - Personen befördern 5 Monate inkl. 2 Monate Praktikum

Termine / Einstieg

Ein individueller Einstieg ist jeden Montag möglich

Inhalte

Entsprechend dem Ausbildungsrahmenplan für Berufskraftfahrer (siehe Umschulung)

Abschluss

- Kompetenzfeststellung (IHK)
- Zertifikat der DEKRA Akademie
- Erste Hilfe Nachweis
- Fahrerlaubnis Kl. C/CE* im Rahmen der TQ 1
- Fahrerlaubnis Kl. D/DE* im Rahmen der TQ 3
- Personenbezogener „Fahrausweis für Flurförderzeuge“ (DEKRA) mit interner Prüfung der DEKRA Akademie (schriftlich, praktisch)
- GGVSEB/ADR-Bescheinigung (IHK)
- Ladekranbediener-Ausweis (DEKRA)
- Ausbildungsnachweis Ladungssicherung gem. VDI 2700a

* in Kooperation mit einer Vertragsfahrschule

Berufskraftfahrer/-in - Modulare Qualifizierung

Hintergrund

Moderne Speditionen übernehmen inzwischen oft auch begleitende logistische Dienstleistungen wie den Warenumschlag und die Lagerung. Der Mitarbeiter einer Spedition sucht z.B. die passende Route aus, wählt das geeignete Transportmittel, kümmert sich um die Transportpapiere und ggf. um die Zollabfertigung, die Vormontage oder den Regalservice und vieles mehr. Um den steigenden Anforderungen und Veränderungen gerecht zu werden, sind qualifizierte Mitarbeiter gefragt, die sich auf die Kunden- und Marktanforderungen einstellen können.

Dauer

Individuell, je nach Anzahl der Lernbausteine und Dauer des Praktikums

Termine / Einstieg

Ein individueller Einstieg ist jeden Montag möglich

Inhalte (nur Themen)

- Transportlogistik
- Recht
- Spedition

Abschluss

- Zertifikat der DEKRA Akademie
- ggf. Personenbezogener „Fahrausweis für Flurförderzeuge“ (DEKRA) mit interner Prüfung der DEKRA Akademie (schriftlich, praktisch)
- ggf. GGVSEB/ADR-Bescheinigung (IHK)
- ggf. Nachweis Mitarbeiterschulung Gefahrgut
- ggf. Ausbildungsnachweis Ladungssicherung gem. VDI 2700a
- ggf. Fahrerlaubnis Kl. C/CE* bzw. D/DE*

Berufskraftfahrer/-in (IHK) - Vorbereitung auf die Externenprüfung

Hintergrund

Die Anforderungen an (Berufs-)Kraftfahrer steigen stetig. Allein der Besitz der entsprechenden Fahrerlaubnis ist schon lange nicht mehr ausreichend. Der Abschluss „Berufskraftfahrer/-in (IHK)“ ist in Deutschland die Berufsbezeichnung für qualifizierte Kraftfahrer (Facharbeiter) und bleibt als staatlich anerkannter Ausbildungsberuf erhalten.

Dauer

6 Monate

Termine / Einstiege

Dezember/Januar bzw. Juni/Juli sind optimal im Hinblick auf die IHK-Prüfungen

Voraussetzungen

- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Transportlogistik: mind. 4,5 Jahre
- Externe können grundsätzlich nur nach einschlägiger beruflicher Tätigkeit zur Prüfung zugelassen werden. Es sind Kenntnisse und Fertigkeiten des gesamten Berufsbildes nachzuweisen.

Inhalte

Entsprechend dem Ausbildungsrahmenplan für Berufskraftfahrer (siehe Umschulung)

Abschluss

- Zertifikat der DEKRA Akademie
- Berufsabschluss „Berufskraftfahrer/-in“ mit Prüfung vor der Industrie- und Handelskammer

auch berufsbegleitend möglich